

Ethisches Management

Das Wirtschaftsethik Institut Stift St. Georgen entwickelt den professionellen Rahmen für ethisches und nachhaltiges Handeln in der Wirtschaft.

Unternehmen besinnen sich immer mehr auf die Leitsätze von Corporate Social Responsibility (CSR) und legen in ihrer Firmenführung ethische Grundsätze als Basis an. Mag. Martina Uster die Geschäftsführerin vom Wirtschaftsethik Institut Stift St. Georgen unterstützt Unternehmen mit dem Integrativen Ethik & CSR Check sowie konkreten Verbesserungsvorschlägen bei der zukunftsichernden Ausrichtung ihrer Geschäftstätigkeit.

18.02.2019, 8:58



Das Wirtschaftsethik Institut Stift St. Georgen entwickelt den professionellen Rahmen für ethisches und nachhaltiges Handeln in der Wirtschaft.

1. Beschreiben Sie Ihr Unternehmen in 3-4 Sätzen!

Das WEISS ist eine unabhängige Organisation, mit dem Ziel ethische Werte und Standards – mit anerkannten internationalen Professoren aus Ethik und Wirtschaft – für die Wirtschaft zu entwickeln. In Zusammenarbeit mit unseren Professoren haben wir den Integrativen Ethik & CSR Check entwickelt, der einen 360°Blick auf das Unternehmen ermöglicht. Dabei werden Möglichkeiten aufgezeigt und Zusammenhänge erkannt, um neue Perspektiven zu finden damit das Unternehmen ergebniswirksam und zukunftsfähig wird.

2. Aus welchem Grund haben Sie sich gerade für diesen Bereich entschieden?

Die vermehrte Nachfrage nach Werten in der Wirtschaft hat dazu geführt, dass ethisches Verhalten von Führungskräften und die Nachfrage nach den entsprechenden Kompetenzen für die Unternehmen und Organisationen gewachsen sind. Auf Initiative von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz wurde deshalb das Wirtschaftsethik Institut Stift St. Georgen vor zwei Jahren gegründet. Seither versuchen wir, ethische Werte in den praktischen Alltag von Unternehmen zu bringen. Unternehmer und Unternehmerinnen hinterfragen immer öfter, wie Gewinne erwirtschaftet werden und berücksichtigen dabei stärker als je zu vor die soziale Verantwortlichkeit ihrer Firma.

3. Was macht es für Sie einzigartig, sich mit diesem Bereich zu beschäftigen?

Durch die Auseinandersetzung mit ethischem Management lernen die ManagerInnen und Führungspersönlichkeiten ergebniswirksam neue Ideen zu

entwickeln, Risiken in Chancen umzuwandeln, neue Werte zu schaffen, Stakeholderinteressen zu managen, MitarbeiterInnen zu motivieren und die Ressourceneffizienz zu evaluieren. Ein ganz wichtiger Punkt ist auch, dass wir das Vertrauen in Unternehmen wieder stärken wollen.

4. Wie heben sich Ihre Produkte/Dienstleistungen von denen der Konkurrenz ab?

Durch die Zusammenarbeit mit nachhaltigen wirtschaftlichen Unternehmen, Ethik- und Wirtschaftswissenschaftlern und der praxisbezogenen Ausbildung, unterscheidet sich das WEISS von allen anderen auf dem Markt agierenden Ethikinstitutionen.

Ein Unterschied ist sicher, dass wir dialogisch in den Unternehmen arbeiten, Workshops in der Firma abhalten und deshalb sehr nahe am Geschehen sind. Außerdem setzen wir sehr stark auf Wissenstransfer. Unternehmer und Unternehmerinnen können sich in unseren Praxisnetzwerken austauschen, über Erfahrungen bei ähnlichen Zielsetzungen reden und Lösungswege miteinander vergleichen.

5. Was würden Sie als größten Erfolg Ihrer Unternehmerroute bezeichnen?

Ein sehr schönes Gefühl ist es immer wieder, wenn Firmen ethische Grundsätze in ihre Firmenphilosophie aufgenommen haben und diese auch leben. Also wenn diese in die DNA eines Unternehmens implementiert wird.

6. Und was als größte Niederlage?

Ich möchte es nicht als Niederlage bezeichnen, aber gerade am Anfang war es nicht sehr einfach, ethische Werte zu vermitteln und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schaffen.

7. Welchen Ratschlag würden Sie Menschen geben, die in die Selbstständigkeit starten?

Wichtig ist, langfristig und zukunftsorientiert zu denken, zu seinen Ideen zu stehen und sich nicht von seinem Weg abbringen zu lassen.

8. Würden Sie heute etwas anders machen als zur Zeit der Unternehmensgründung?

Durch den positiven Zuspruch für das WEISS, fühlen wir uns in unserem Handeln bestärkt.

9. Was zeichnet einen guten Unternehmer aus?

Erfolgreiche Unternehmer zeichnen sich durch innovatives, verantwortungsvolles proaktives Vorgehen aus. Sie sind ökologisch, ökonomisch und gesellschaftlich mutig und gestalten die Zukunft weise, ohne dabei ihre Wertetradition zu vergessen und dabei auf die Interessen der Stakeholder zu achten. Sie stehen für starkes Unternehmertum, welches die Vielfalt der Wirtschaft fördert und sind geprägt durch Strategie, Innovation und Wertschöpfung, welche Nutzen sowohl für die Gesellschaft als auch für das Unternehmen generiert.

10. Was sind Ihre Pläne/Wünsche für die Zukunft?

Unsere Vision ist es, österreichweit noch mehr Unternehmen von ethischem Management und den Werten des nachhaltigen Wirtschaftens zu überzeugen. Wir möchten die Plattform in der Alpen-Adria-Region für alle Fragen zum Thema Ethik und Nachhaltigkeit sein.

Das könnte Sie auch interessieren



Sie stehen seit 40 Jahren unter Strom

Von einer kleinen Garagenfirma mit einem Monteur wuchs Elektro Maschke aus Villach zu einem Vorzeigebetrieb mit 60 Mitarbeitern. Kundenzufriedenheit wird groß geschrieben. [➤ mehr](#)



„Modisch“ aus der Krise

Zwei Klagenfurter Jungunternehmer wollen mit eigenem Modelabel zur Lifestyle-Marke werden.

[➤ mehr](#)



Maßgeschneiderte digitale Werbung für innen und außen

Die großen Monitore und LED-Walls entlang der Straßen, in Amtsgebäuden, Schulen und Kaufhäusern gehören inzwischen zum Alltagsbild. Sebastian Lanner bietet mit seiner Firma Komplettlösungen an.

[➤ mehr](#)